BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Verwaltungsausschuss der Gemeinde Spiekeroog	01.10.2019	
Rat der Gemeinde Spiekeroog	01.10.2019	

Betreff:**Beratung und Beschluss über eine Erweiterung der Vergabekriterien für das Bauprojekt Achter d´Diek**

Sachverhalt: Im Zuge der Ausschreibung für eine Wohnung im Bauprojekt Achter d´Diek trat eine Besonderheit auf, die dem Rat als Vergabegremium zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

Eine Bewerberin ist seit Oktober 2016 mit Nebenwohnsitz auf Spiekeroog gemeldet.

Da sie nicht mit Hauptwohnsitz auf Spiekeroog gemeldet ist, wäre sie lt. Vergabekriterien von der Wohnungsvergabe ausgeschlossen.

Tatsächlich hält sie sich das ganze Jahr überwiegend auf der Insel auf, so dass im Sinne der Vergabekriterien von einem Hauptwohnsitz auf Spiekeroog gesprochen werden kann.

Die Bewerberin ist verheiratet, ihr Mann lebt auf dem Festland. Das Melderecht sieht für Ehepaare nur einen gemeinsamen Hauptwohnsitz vor, so dass Sie im Falle einer Meldung mit Hauptwohnsitz auf Spiekeroog als melderechtlich „getrennt lebend“ eingestuft worden wäre.

Um dies zu vermeiden blieb ihr nur die Wahl sich melderechtlich auf Spiekeroog mit Nebenwohnsitz anzumelden.

Die Verwaltung befürwortet eine Zulassung der Bewerbung, da hier der Grundgedanke

eingehalten wird, die Wohnungen des Bauprojektes nur an ganzjährig auf der Insel tätige Personen zu vergeben. Die Vergabekriterien sollten um diesen Sonderfall erweitert werden.

Um einen Missbrauch zu verhindern, schlägt die Verwaltung vor, dass diese Personen einen lückenlosen Nachweis (z.B. durch Gehaltsabrechnung) ihrer ganzjährigen Anwesenheit nachweisen müssen.

Beschlussvorschlag:

- A) Der Rat der Gemeinde Spiekeroog erweitert die Vergabekriterien für das Bauprojekt Achter d´Diek dahingehend, dass auch Personen mit Nebenwohnsitz berücksichtigt werden können, wenn sie sich ganzjährig auf Spiekeroog aufhalten, sie aber aufgrund der melderechtlichen Vorgaben sich nicht mit Hauptwohnsitz auf Spiekeroog anmelden können, da ihr Ehepartner auf dem Festland lebt. Sie haben in diesem Fall einen lückenlosen Nachweis darüber zu erbringen, dass sie sich ganzjährig überwiegend auf der Insel aufgehalten haben.
- B) Der Rat der Gemeinde Spiekeroog lehnt die Bewerbung ab, da die Bewerberin nur mit Nebenwohnsitz auf Spiekeroog gemeldet ist und nur mit Hauptwohnsitz im

melderechtlichen Sinne gemeldete Personen bei der Vergabe berücksichtigt werden können.

Spiekeroog, den 19.09.2019	Abstimmungsergebnis:			
<i>(Schütte, Oliver)</i>	Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
	VA	Ja:	Nein:	Enth.:
	RAT	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: